



UPOFLOOR®

Objektbericht

Mit Sicherheit Wohlfühlen – und Enomer Xpression

Sicherheit und Wohlfühlen – unter diesem Motto stand der Umbau des psychiatrischen Behandlungszentrums der LVR-Klinik in Mönchengladbach. Der viergeschossige Altbau wurde von 05/2015 bis 06/2017 vollständig saniert und umstrukturiert. Die Planung psychiatrischer und psychotherapeutischer Einrichtungen ist für den Architekten äußerst anspruchsvoll: Die therapeutische Umgebung muss hohen Sicherheitsanforderungen gerecht werden und zugleich die Genesung der Patienten fördern. Der Einsatz umweltfreundlicher, emissionsarmer Baustoffe spielte dabei eine entscheidende Rolle. Beim Bodenbelag fiel die Wahl auf die PVC-freien Xpression Designplanken, diese vereinen wohnliche Optik mit allen funktionalen Vorteilen eines Enomer-Belages.

Tübingen, August 2020. Die LVR-Klinik Mönchengladbach bietet mit 66 teilstationären Plätzen, 170 vollstationäre Betten und einen Wohnverbund mit 45 Plätzen, Behandlungsplätze für Patienten mit gerontopsychiatrischen Erkrankungen und Suchtkrankheiten. Nach zweijähriger Bauphase konnte im Juli 2017 das moderne psychiatrische Behandlungszentrum der LVR-Klinik mit drei Stationen neu eröffnet werden. Der historische Gebäudetrakt Haus B des alten Rheydter Krankenhauses aus den Jahren 1884 und 1904 wurde kernsaniert und behutsam umstrukturiert. Ziel war neben der räumlichen Modernisierung, durch Zusammenführung der Stationen die Betriebsabläufe zu optimieren und kürzere Wege für Patienten und Personal zu schaffen.

Pressekontakt:

Franziska Herrmann
PR- und Marketingreferentin

Kährs Deutschland
Rosentalstraße 8/1
72070 Tübingen

Telefon: +49 (0) 151-1683-3452
Fax: +49 (0) 7071-91 93 120

franziska.herrmann@kahrs.com
kahrsflooring.com
upofloor.com

Für den Umbau der LVR-Klinik wurden Spezialisten für Bauten im Gesundheitswesen beauftragt. „Wenn Faktoren wie Raumakustik, Gestaltung und Licht richtig eingesetzt werden, kann dies das Befinden für Patienten positiv beeinflussen“, erklärt Kerstin Gierse, Architektin der kerstin gierse architekten gmbh. So wurden von den Planern durch den Einbau von großflächigen Fensteranlagen und Sichtfenstern durchgehende Lichtachsen im Inneren des Gebäudetraktes geschaffen, so dass alle Räumlichkeiten und die langen Flure hell und lichtdurchflutet sind.

Ein wichtiger Baustein für eine wohnliche Umgebung stellt der Bodenbelag dar, da er nicht nur das Ambiente prägt, sondern auch zur Sicherheit und zum Komfort in der Klinik beitragen kann. Enomer-Designplanken vereinen Design und Funktion auf ideale Weise, weshalb die Wahl beim Fußboden für Aufenthaltsräume, Therapieräume, Büros, Flure, Gruppenräume, und Patientenzimmer auf 3400 qm Xpression fiel. Der Boden erzeugt Wohnlichkeit und bietet zugleich alle funktionalen Vorteile für den anspruchsvollen Objektbereich. Aufgrund seiner Materialbeschaffenheit ist Enomer äußerst robust und eignet sich somit für höchste Anforderungen, die rollende Betten, Speisewagen und hoher Publikumsverkehr in der Klinik an den Bodenbelag stellen.

Der Boden in zeitloser Holzoptik und mit besonders verschleißfester Oberfläche passt sich gekonnt in das Gestaltungskonzept ein, das auf jeder der drei Stationen eine andere Farbe vorsieht. In Kombination mit Motiven historischer Sehenswürdigkeiten, wird so eine gute Orientierung innerhalb des Gebäudes gewährleistet. Die ruhige, unaufgeregte Oberfläche in einem warmen Braunton von Xpression 1504 bietet im 2. Obergeschoss, wo eine Station für dementiell Erkrankte eingerichtet wurde, eine sichere Grundlage und eine angenehme Atmosphäre. „Der Boden darf nicht spiegeln und Schatten bilden, weil demente Menschen Angst haben, sich auf vermeintlich glatten Flächen zu bewegen und Schatten können angstausslösend sein“, erklärt Kerstin Gierse.

Schwer entflammbar

Bei der Planung legte die LVR-Klinik besonderen Wert auf Brandschutz, das Rauchen in psychiatrischen Kliniken ist nicht immer zu verhindern. „Das Brandverhalten von Materialien gehört zu den entscheidenden Sicherheitsfaktoren“, bekräftigt Kerstin Gierse. Enomer-Bodenbeläge sind frei von PVC und Halogenen wie zum Beispiel Chlor. Im Brandfall wird kein Chlorwasserstoffgas frei, das zu Verätzung der Atemwege führen kann. Die halogenfreien Böden können auch keine toxischen Gase bilden. Grundsätzlich sind die Enomer- Beläge schwer entflammbar (Brandschutzklasse B1).

Verschleißfest und pflegeleicht

Mit seiner Ionomer-Oberfläche, ist Enomer Xpression absolut unempfindlich gegenüber Urin, Jod, Salzsäure oder Beschädigungen. Die Robustheit gegenüber Chemikalien wurde in zahlreichen Versuchsreihen belegt. Auch hinsichtlich Reinigung und Lebenszykluskosten bietet die geschlossene Oberfläche große Vorteile. Die Böden lassen sich einfach reinigen und trotz eines etwas höheren Anschaffungspreises bieten sie ein größeres Einsparpotential auf lange Sicht. Zum einen fällt die Einpflege weg und es wird keinerlei Grundreinigung benötigt, zum anderen behalten die Böden mit einer einfachen Unterhaltsreinigung und Neutralreiniger bis zu 30 Jahre lang ihre optische Qualität.

Emissionsarm und zertifiziert mit dem Blauen Engel

Im Klinikalltag sollten belastende Einflüsse für Patienten und Personal durch schadstoffhaltige Materialien weitestgehend minimiert werden, eine gesunde Innenraumluft ist essenziell beim Genesungsprozess. Enomer-Böden sind frei von jeglichen Weichmachern und besonders emissionsarm mit einem VOC- Wert unter $10 \mu\text{m}/\text{m}^2\text{h}$, bei einem Grenzwert des Bundesumweltamt von $100 \mu\text{m}/\text{m}^2\text{h}$ und dem zu erreichenden Wert für den Blauen Engel von $100 \mu\text{m}/\text{m}^2\text{h}$, wodurch sie zu einer guten Raumluftqualität beitragen. Xpression verfügt wie alle anderen Enomer-Beläge von Kährs über den Blauen Engel.



Enomer Böden bieten durch ihre belastbare Oberfläche in den unterschiedlichsten Bereichen der LVR-Klinik eine sichere Grundlage für Patienten und Personal.

Fotos: Kährs Upofloor, ©kerstin gjerse architekten gmbh/Frischanswerk.de

Kährs, gegründet 1857, ist einer der führenden europäischen Hersteller von Premium Bodenbelägen, der den Markt für Fußböden über viele Jahrzehnte hinweg mit seinen Innovationen geprägt hat. Das Traditionsunternehmen aus Schweden bietet heute Bodenlösungen für jeden Raum, jedes Umfeld und jeden Bedarf. Kährs liefert nachhaltige und langlebige Böden in mehr als 70 Länder, ist Marktführer bei Holzböden in Schweden, Finnland und Russland und verfügt auch in anderen Schlüsselmärkten wie Norwegen, Großbritannien und Deutschland über eine starke Marktposition. Neben der Herstellung von Holzböden, hat Kährs eine eigene Produktion von PVC-freien, elastischen Enomer Bodenbelägen in Finnland, die unter dem Namen Upofloor bekannt sind. Die Kährs Group beschäftigt rund 1.700 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von mehr als 300 Mio. EUR.

kahrsflooring.com / www.upofloor.com